



Fügeler vs. Vügeler

Warburg, den 17.02.2016

Nomen est omen!

Es ist nachvollziehbar, daß eine Änderung von lange eingebürgerten Gewohnheiten zunächst einmal auf die Frage stösst – warum?



Foto: Klaus Baartz

Also warum heißt der Fügeler jetzt eigentlich Vügeler?

Das beruht darauf, daß unser stets engagiertes und fleißiges Gruppenmitglied, Ekkehard Kröger, ausgiebig recherchierte und so fündig wurde:

„... das frühere (wohl das ursprüngliche Schild) trug den Namen „Vügeler“. Im Text von 1936 zur "königlichen Kanone" von Ludwig Wegmann wird diese Kanaone schon mit „Vügeler" bezeichnet. Die Schreibweise mit "F" hat der ehemalige Graveur des jetzt ersetzten Schildes eingeführt, der den Auftrag nur per Telefon von Herrn Ewe erhalten hatte.“

Offensichtlich ist also die Schreibweise mit „F“ wohl die weniger richtige Variante. Es gab noch weitere Schreibfehler.



Ekkehard Kröger:*"/HEIS/ statt heiss (ich) und /GOS/ statt goss (mich) sind weitere Fehler in der Schreibweise, die ich beim neuen Schild ausmerzen wollte."*

Ein damaliges Vorstandsmitglied war damals mit dem Schild zufrieden und hat es so bestehen lassen, obwohl seinerzeit schon der Schreibfehler aufgefallen war. Es (das Schild) war sicherlich nicht billig und so lies man wohl die Sache auf sich beruhen.

Auch in den beiden Zeitungsartikeln, die vor der Anfertigung des (jetzt zerstörten) Namensschildes erschienen, ist noch die Schreibweise mit „V“ verwendet worden. Erst später hat sich das „F“ als Initial aufgrund des nun vorhandenen Namensschildes eingebürgert.

Klaus Baartz